

Münster barrierefrei erleben



Inhaltsverzeichnis

Münster Information	2
Barrierefreier Stadtplan für Münster	3
Anreise	4
Bahn.....	4
Parkplätze für Menschen mit Behinderung	4
Unterbringung.....	5
Hotels und Gaststätten – Informationen zur Barrierefreiheit.....	5
Inklusion im Arbeitsleben	6
Mobilität	7
Busverkehr.....	7
Rollstuhilverleih.....	8
Rollfiets-Verleih in Münster	9
Münster barrierefrei erleben	10
Stadtführungen.....	10
Stadtführung für blinde Menschen	10
Stadtführungen für gehörlose Menschen	10
Führungen im LWL-Museum für Kunst und Kultur	10
Führungen im LWL- Museum für Naturkunde	10
Führungen durch den St. Paulus Dom.....	11
Stadtrundfahrten mit dem Münsterbus.....	11
Gebärdensprachvideo „Freizeit und Kultur für gehörlose Menschen“	11
Gebärdensprachvideos „Sehenswertes in Münster“	11
DVD „Münster – Stadt der Skulpturen“.....	11
Tastbare Stadtmodelle	12
Veranstaltungen vom Münster inklusiv denken e.V.....	12
Theater.....	12
„Theater entspannt“ beim Theater Münster.....	12
Schrägstrichtheater	13
Sport.....	13
Inklusives Tanzprojekt Funky e.V.....	13
Die Residenz Münster e.V.	13
Inklusives Segeln im Segel-Club Münster.....	13
Inklusiver Sport bei Blau-Weiß-Aasee.....	13
Stand-up-Paddel bei „Münster Inklusiv Denken“.....	13
Barrierefreiheit beim Schwimmen	13
Barrierefreie Toiletten.....	14
Das Münsterland barrierefrei erleben	14
Barrierefreies Naturerleben – Haus Heidhorn	14
Radtouren mit dem fun2go	15
Integrative Reitroute Münsterland	15
Inklusiver Kulturführer für das Münsterland.....	16
Rollfiets-Touren im Münsterland.....	16
Pflege, Assistenz	16
Impressum.....	16
Fotonachweise	17



Die **Münster Information** und die **Information im Historischen Rathaus** sind mit dem bundesweiten Gütesiegel „Reisen für Alle“ ausgezeichnet.

In der Münster Information gibt es ein Bodenleitsystem für blinde und sehbehinderte Menschen, einen Beratungs-Counter für Rollstuhlfahrer*innen sowie eine Hörunterstützung per Induktionsschleife. Hier kann man auch den Euroschlüssel für den barrierefreien Zugang öffentlicher Toiletten in Europa kaufen.

Die touristischen Servicestellen beraten und vermitteln. Zum Beispiel, wo Gäste Rollstühle oder das Dreirad-Tandem „Fun2go“ des Naturschutzbundes leihen können. Sie geben Auskunft über Parkplätze für Menschen mit Behinderung, barrierefreie Zugänge zu Museen oder inklusive Stadtführungen.

Münster Information

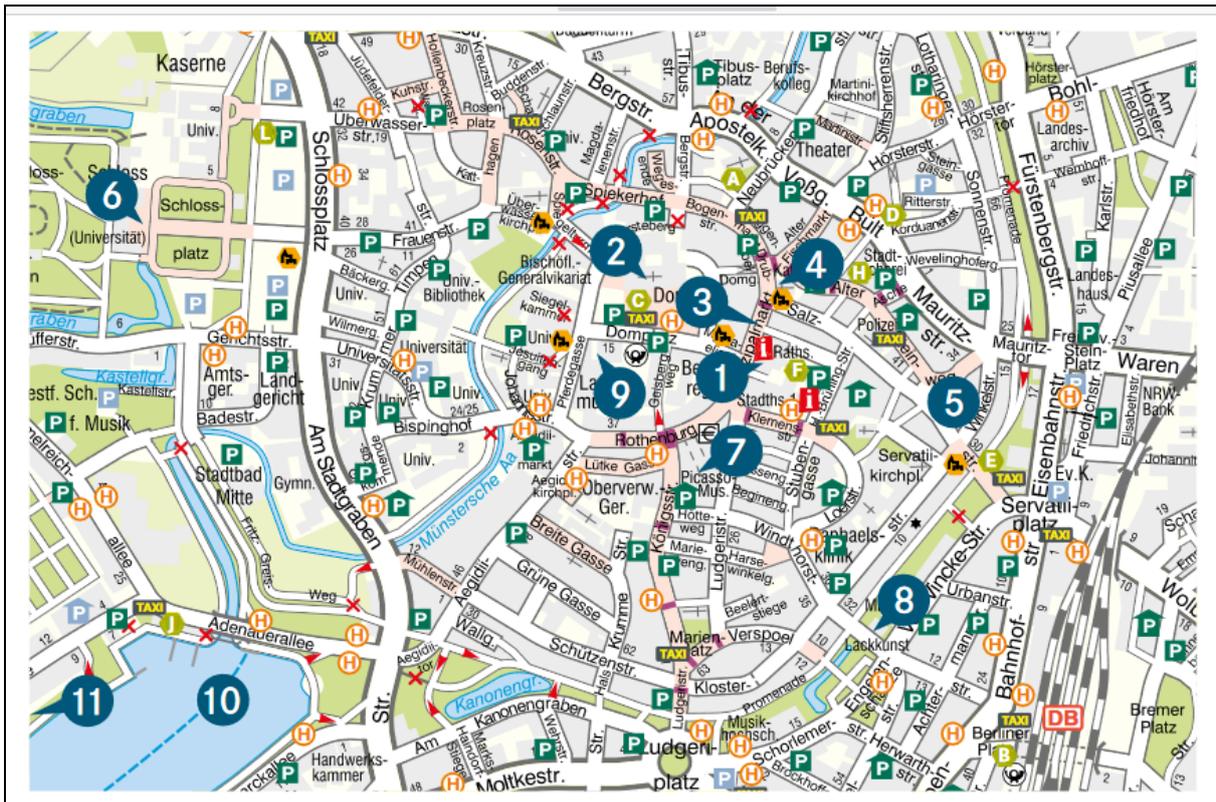
Heinrich-Brüning-Straße 7
Tel. 02 51/4 92-27 10
info@stadt-muenster.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 9-16 Uhr

Information im Historischen Rathaus

Prinzipalmarkt 10
Tel. 02 51/4 92-27 24
friedenssaal@stadt-muenster.de
Öffnungszeiten: Di-Fr 10–17 Uhr; Sa, So und Feiertag 10–16 Uhr

Barrierefreier Stadtplan für Münster

Es gibt einen Stadtplan „[Barrierefrei durch Münster](#)“, den Sie in unseren touristischen Informationen erhalten. Dieser bietet Informationen über die **barrierefreien Zugänge** vieler sehenswerter Gebäude und Museen.



Auszug aus dem Stadtplan „Barrierefrei durch Münster“. Der komplette Stadtplan ist über den Link aufrufbar.

Anreise

Bahn

Alle **Bahnsteige im Hauptbahnhof Münster** sind mit stufenfreiem Zugang, Zuganzeiger und Lautsprecheranlage ausgestattet. Kontrastreiche Wegeleitungen, Treppenstufenmarkierungen, taktile Wege zum Bahnsteig, taktile Handlaufschilder und ein taktiles Leitsystem auf dem Bahnsteig geben Orientierung bei Sehbeeinträchtigungen.

Die **Bahnmissionsmission** ist während ihrer Öffnungszeiten Hilfen auch kurzfristig telefonisch zu erreichen. Wer Hilfe braucht, wird nach Anmeldung vom Bus, vom Taxi oder auch von den Parkhäusern und -plätzen am Bahnhof abgeholt und zurückgebracht. Die Bahnmissionsmission verfügt über zwei Rollstühle. Diese können an gehbehinderte Menschen ausgeliehen werden.

[Bahnhofsmission Münster](#)

Hauptbahnhof (Gleis 9/12)

48143 Münster

Tel: 02 51 / 4 58 02; E-Mail: [Bahnhofsmission@caritas-ms.de](mailto:Bahnmissionsmission@caritas-ms.de)

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8 – 20, Sa – So: 9 – 17 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten ist der Mobilitäts-Servicezentrale (MSZ) der Deutschen Bahn zuständig:

Mobilitäts-Servicezentrale (MSZ) der Deutschen Bahn:

Mobilitätseingeschränkte Menschen können bei der [Mobilitäts-Servicezentrale](#) **Hilfen anmelden**. Beispielsweise **beim Ein-, Um- oder Aussteigen** für Reisen in ganz Deutschland. Es können auch **Hublifte für den Rollstuhl** organisiert werden. Es wird empfohlen, diesen Service bis spätestens 20 Uhr am Vortag der Reise anzumelden.

Tel: 0 30 / 65 21 28 88

E-Mail: msz@deutschebahn.com

Parkplätze für Menschen mit Behinderung

Menschen mit Behinderungen, die einen **blauen Parkausweis** haben, können auf speziell ausgewiesenen Parkplätzen barrierefrei parken.

Im [Online-Stadtplan](#) der Stadt Münster können die Standorte der Behindertenparkplätze angezeigt werden. Zu finden unter dem Themenbereich „Verkehr“ (zeitlich befristet und unbefristet).

Beim Klicken auf das Symbol „Behindertenparkplatz“ im Stadtplan sind weitere Informationen, u.a. Adresse, Anzahl sowie ggfs. Fotos einsehbar.

Eine Liste der Behindertenparkplätze im öffentlichen Verkehrsraum ist im Internetportal [KOMM Münster](#) abrufbar. Dort unter der Rubrik „Veröffentlichungen“.

Außerdem gibt es [Fahrdienste](#) für Menschen mit Behinderung in Münster. Die Anbieter verfügen über Spezialfahrzeuge, die Menschen auch im Rollstuhl sitzend fahren können.

Unterbringung

Hotels und Gaststätten – Informationen zur Barrierefreiheit

Informationen zu **barrierefreien Unterkünften** sind im aktuellen [Hotelverzeichnis](#) gekennzeichnet. Gerne beraten wir Sie über barrierefreie Hotels bei Münster Marketing unter Tel: 02 51 / 4 92-27 26, E-Mail: tourismus@stadt-muenster.de

Eine Zimmerbuchung können Sie unter diesem Link vornehmen:
<https://www.stadt-muenster.de/tourismus/uebernachten>



Es gibt eine [Zusammenstellung von Gaststätten mit barrierefreier Toilette](#). Enthalten sind **Gaststätten**, die im Internetportal KOMM Münster erfasst sind.

Eine gute Übersicht an Restaurants und Gaststätten finden Sie über das Portal [Münster geht aus](#). Über die Suchfunktion lassen sich bestimmte Eigenschaften selektieren. Auswählbar ist unter „Extras“ beispielsweise „rollstuhlgeeignet“ oder „bedingt rollstuhlgeeignet“.

Inklusion im Arbeitsleben

In Münster gibt es viele [Inklusionsunternehmen](#). Dort arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung zusammen. Unter anderem gibt es vier **Inklusionshotels** (DRK-Tagungshotel Münster, Haus vom Guten Hirten, Marco Polo, Hotel am Wasserturm).

Das Café 1648 im Stadthaus 1 bietet einen großartigen Blick über die Dächer von Münster. Das Café ist inklusiv geführt.



Mobilität

In der Innenstadt von Münster sind fast alle Bordsteinkanten abgesenkt und es gibt kaum Steigungen. An zentralen Stellen, u. a. am Prinzipalmarkt, erleichtern **Furten** Rollstuhlfahrenden das Überqueren von Straßen mit Kopfsteinpflaster. Die Furten sind mit einem Rollstuhlzeichen auf dem Fußweg gekennzeichnet. Alle Furten sind auch im Stadtplan „Barrierefrei durch Münster“ eingezeichnet.

An vielen Ampeln gibt es **blindengerechte Zusatzgeräte** mit akustischem Signal und Vibrationstaster. Diese Zusatzgeräte sind für blinde und seh-behinderte Menschen geeignet. Das Amt für Mobilität und Tiefbau der Stadt Münster hat eine [Liste mit diesen Ampeln](#) in Münster zusammengestellt.

Zur **Orientierung für blinde und sehbehinderte Menschen** haben die [Bushaltestellen taktile und kontrastreich gestaltete Bodenindikatoren](#).

Die Haltestellen sind auch im [Online-Stadtplan](#) markiert und unter "Themenauswahl" aufrufbar. Sie sind mit einem blauen Symbol verzeichnet, Standardhaltestellen haben ein grünes Symbol.

Auf der Seite von [Wheelmap](#) kann man außerdem eine interaktive Karte für rollstuhlgerechte Orte einsehen.



Busverkehr

Die Stadtwerke Münster setzen ausschließlich **Niederflurbusse** ein. An vielen Haltestellen im Stadtgebiet sind die Bordsteinkanten auf 16 bis 18 cm erhöht. Da sich die Fahrzeuge beim Halt absenken können, ist ein nahezu stufenloser Ein- und Ausstieg möglich.

Alle Busse im Stadtverkehr verfügen über **mechanische Klapprampen**. Die Klapprampen sind meistens an der mittleren Eingangstür, bei einigen Bussen an der Fahrtür. Die Rampe kann von Begleitpersonen oder anderen Fahrgästen ausgeklappt werden. Fahrgäste können auch das Fahrpersonal ansprechen oder den gekennzeichneten Anforderungsknopf drücken. Ein Knopf befindet sich außen neben der Eingangstür, ein weiterer innen neben der Stellfläche. So wird das Fahrpersonal informiert.

Für Rollstühle und Rollatoren gibt es im Bus eine extra **Stellfläche mit Prallschutz**. In den meisten Bussen ist sie über die zweite Tür erreichbar. Fahrgäste im Rollstuhl

sind besonders vor Kippen geschützt, wenn sie sich rückwärts zur Fahrtrichtung davor platzieren.

Auf den Aushangfahrplänen an den Bushaltestellen sowie im Fahrplan der Stadtwerke Münster sind [Haltestellen einen Hochbordstein](#) mit dem Rollstuhlsymbol gekennzeichnet. Außerdem wurde eine [Liste mit Bushaltestellen](#) erstellt, welche über einen barrierefreien Einstieg verfügen. Dort ist auch aufgeführt, ob ein Blindenleitsystem vorhanden ist.

Fahrgastinformationssystem:

An vielen Bushaltestellen im Stadtgebiet gibt es ein **dynamisches Fahrgastinformationssystem** ([FIS-Säulen](#)). Das zeigt an, welche Buslinie wann die Haltestelle erreicht. Blinde und sehbehinderte Personen führt eine **taktile Leitlinie** direkt zu den Informationsstelen. Diese sind teilweise aus Natursteinpflaster (90 cm breit), teilweise aus Bodenindikatoren.

Rollstuhlverleih

Sie möchten für Ihren Aufenthalt in Münster oder für eine Stadtführung einen **Rollstuhl ausleihen**?

In der Münster Information helfen wir Ihnen gerne weiter!

Heinrich-Brüning-Straße 7, 48143 Münster

Tel: 02 51 / 4 92-27 10

E-Mail: info@stadt-muenster.de.



Rollfiets-Verleih in Münster

Der NABU bei Haus Heidhorn verleiht [elektrobetriebene Dreiradtandems](#).
NABU Naturschutzstation Münsterland e.V., Westfalenstraße 490, 48165 Münster,
Tel: 02 50 1 / 9 71 94 33.

Benediktushof Maria Veen

Meisenweg 15

48734 Reken

Ansprechperson: Bernhard Harborg

Tel. 0 28 64/88 95 08

E-Mail: rollfiets@benediktushof.de

Internet: www.benediktushof.de - Rubrik „Benediktushof“ „Angebote und Dienstleistungen“ Rollfietsverleih Leihgebühr: 12 € pro Tag; Elektrorollfiets: 20 € pro Tag

Lastenrad Münster

Bei Lasse - Lastenrad Münster kann auch ein Rollfiets ausgeliehen werden. Dazu auf der Internetseite registrieren und individuellen Code mit (Kontakt-) Daten erhalten.

Dortmunder Straße 19

48155 Münster

Tel.: 0251/ 393999

Mail: hallo@lastenrad-ms.de

Internet: <https://lastenrad-ms.de/auf-mimi-folgt-rolly-rollfiets-in-handorf>

Radstation Münster Hundt KG

Berliner Platz 27a

48143 Münster

Internet: www.radstation-muenster.de

Tel. 0251/ 4 84 01- 70

Kosten: 17,50 Euro pro Tag 50,00 Euro Kautiön

Öffnungszeiten: Mo – Fr 5.30 – 23, Sa, So 7 – 23 Uhr

Das Rollfiets ist derzeit nur telefonisch buchbar

Biologische Station Rieselfelder

Coermühle 181

48157 Münster

Tel. 0251/ 16 17 60

E-Mail: info@rieselfelder-muenster.de

Internet: <http://www.biostation-muenster.org/>

Kosten: 5 Euro pro Tag plus Personalausweis als Pfand

Die Ausleihe kann auch über das Wochenende erfolgen, die erforderliche Anmeldung ist zu folgenden Zeiten möglich: Mo – Do 8 – 16.30, Fr 8 – 15 Uhr

Münster barrierefrei erleben

Stadtführungen

Informationen zu den **Anbietern von Stadtführungen** finden Sie auf der Internetseite von Münster Marketing unter: <http://www.stadt-muenster.de/tourismus/service-und-informationen/stadtfuehrungen.html>.

Die Stadtführungen sind grundsätzlich auch für Menschen mit Behinderungen zugänglich und in der Regel für Rollstuhlfahrende geeignet. Beachten Sie jedoch, dass es innerhalb der Innenstadt viel Kopfsteinpflaster gibt. Dieses ist durch rollstuhlgerechte Querungen passierbar.

Weitere Fragen beantworten die Anbieter gerne.

Es gibt spezielle Führungen für Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen:

Stadtführung für blinde Menschen

Auf Anfrage bietet Stadt-Lupe e. V.,

Tel.: 02 51 / 5 90 687 60

E-Mail: info@stadtlupe-muenster.de

Stadtführungen für blinde und sehbehinderte Menschen an.

Stadtführungen für gehörlose Menschen

Ansprechpartner: Annegret und Rudolf Tumbrink

E-Mail: Anntumbrink@gmail.com

Mobil: 01 76 - 82 47 37 28 (nur schriftlich via SMS, WhatsApp, Signal)

Frau und Herr Tumbrink sind gehörlos. Sie bieten Domführungen, Stadtführungen und Führungen durch die Schausammlung im Stadtmuseum in Gebärdensprache an.

Bitte ca. 14 Tage im Voraus anmelden.



Führungen im LWL-Museum für Kunst und Kultur

Das LWL-Museum für Kunst und Kultur bietet [Führungen](#) und Workshops in Deutscher Gebärdensprache (DGS) sowie Rundgänge für blinde, sehbehinderte, demenziell veränderte Menschen und Menschen mit Lernschwierigkeiten an.

Führungen im LWL- Museum für Naturkunde

Für gehörlose und schwerhörige Menschen:

Das LWL Museum für Naturkunde bietet einmal im Jahr eine kostenlose Führung in **Deutscher Gebärdensprache (DGS)** für gehörlose und schwerhörige Menschen an. Für gehörlose und hörgeschädigte Menschen ist der Gebärdendolmetscher-Service gebührenfrei. Zu entrichten ist lediglich der Museumseintritt. Eine kostenpflichtige Führung zu anderen Terminen kann auf Anfrage gebucht werden.

Führungen für sehbehinderte und blinde Menschen:

Das LWL- Museum für Naturkunde bietet für die Ausstellung „Dinosaurier – Die Urzeit lebt“ eine neunzigminütige [Führung für blinde und sehbehinderte Menschen](#). Die Führung wird in Gruppen von max. drei Personen und ihren Begleitpersonen durchgeführt.

Weitere Informationen und Anmeldungen: Mo - Fr 9-12 Uhr und 14-16:30 Uhr unter Tel. 02 51 / 5 91-60 50

Einzelpersonen erhalten im Museumsshop gegen eine geringe Gebühr einen **Audio-guide**. Für Menschen mit Hörbehinderung gibt es eine **Induktionsschleife**. Für Menschen mit Sehbehinderung gibt es eine **Audiodeskription**.

Führungen durch den St. Paulus Dom

Das Bistum Münster bietet [Führungen](#) in einfacher Sprache, Führungen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrende, Führungen für schwerhörige und gehörlose Menschen sowie für blinde und sehbehinderte Menschen an.

Außerdem werden [barrierefreie Domführungen](#) angeboten.

Tel.: 02 51 / 4 95 11 89 (Mo und Do 8.30 - 13 Uhr)

E-Mail: dompaedagogik@bistum-muenster.de

Stadtrundfahrten mit dem Münsterbus

Die [Stadtrundfahrt im Doppeldeckerbus](#) ist auch für Menschen mit Behinderung geeignet. Für gehörlose Menschen gibt es ein **Begleitheft**. Mit dem **Kopfhörer** besteht die Möglichkeit, dass schwerhörige Gäste ihre Lautstärke individuell regeln können. Zudem ist der Bus auch mit **Rampen** für Menschen mit Rollstuhl zugänglich.

Gebärdensprachvideo „Freizeit und Kultur für gehörlose Menschen“

Welche Theater bieten Aufführungen mit Gebärdensprachdolmetschenden an? Wie steht es mit Führungen in Gebärdensprache im Museum?

Für Münster beantwortet solche Fragen ein Video in **Gebärdensprache**. "[Freizeit und Kultur für Gehörlose](#)" informiert über Treffpunkte und Vereine, über Kulturangebote und Veranstaltungen mit Gebärdensprachdolmetschenden.

Gebärdensprachvideos „Sehenswertes in Münster“

Die beiden Videos informieren über touristische Attraktionen. Sie nennen Stichworte zur Geschichte, weisen auf die Skulpturen im öffentlichen Raum hin und geben Ausgeh-Tipps.

Teil 1: <https://www.stadt-muenster.de/medien/filme/sehenswertes-muenster-teil-1>

Teil 2: <https://www.stadt-muenster.de/medien/filme/sehenswertes-muenster-teil-2>

DVD „Münster – Stadt der Skulpturen“

Diese DVD lädt zu einem Streifzug durch die Stadt ein. Sie steht in mehreren Versionen zur Verfügung ([Deutsch](#), [Englisch](#), [Deutsch mit Untertiteln](#), [Version für Menschen mit Sehbehinderungen](#)).

Tastbare Stadtmodelle

Bronzemodelle des Prinzipalmarktes stehen am Michaelisplatz, am Überwasserkirchplatz und auf dem Lambertikirchplatz. Sie ermöglichen durch **Ertasten** einen Eindruck der Innenstadt. Eine Beschreibung in **Blindenschrift** ist vorhanden. Weitere Altstadtmodelle stehen an der Salzstraße/Klosterstraße und am Schlossplatz Nähe Frauenstraße. Eine tastbare Bronzetafel in der Form des Rathauses hängt gegenüber dem Rathaus. Eine Tafel in Blindenschrift gibt Einblick in die Geschichte des Rathauses.



Veranstaltungen vom Münster inklusiv denken e.V.

[Münster inklusiv denken e.V.](#) lädt zu verschiedenen Veranstaltungen ein. Beispiele sind inklusives Paddeln auf der Werse und Themenabende z.B. zum Thema „Selbstbestimmt leben?!“. Ziel des Vereins ist die Vernetzung und der Austausch zwischen Menschen mit und ohne Behinderung.



Theater

Eine Aufführung mit [Gebärdensprachdolmetschenden beim Cactus Junges Theater](#), **Induktionsschleifen** für schwerhörige Menschen im Wolfgang-Borchert-Theater und das „Theater entspannt“ sind nur einige Beispiele dafür, wie das Theatererleben in Münster inklusiv gestaltet wird.

„**Theater entspannt**“ beim Theater Münster
Mit „[Theater entspannt](#)“ soll möglichst vielen Menschen die Gelegenheit gegeben werden, die Produktionen in einer entspannten Umgebung zu erleben. Man darf in den Vorstellungen aufstehen, sich bewegen und auch mal reden oder Geräusche machen.



Schrägstrichtheater

Das [Schrägstrichtheater](#) Münster hat 2015 den Inklusionspreis des Landes NRW für den Bereich Freizeit, Kultur und Sport erhalten. „Das Schrägstrichtheater steht für **inklusive Theaterarbeit** mit Menschen mit und ohne Behinderung.“



Sport

Inklusives Tanzprojekt Funky e.V.

Durch „funktusive“ Tanzprojekte wird Inklusion erlebbar gemacht.

Die Residenz Münster e.V.

Menschen mit und ohne Handicap tanzen gemeinsam in den [inkluisiven Tanzgruppen](#).



Inklusives Segeln im Segel-Club Münster

Der SCM hat eine [Inklusions-Übungs- und Trainingsgruppe](#), in der behinderte und nicht behinderte Vereinsmitglieder miteinander segeln. Außerdem bietet der Segel-Club Münster ein kostenloses [Schnuppertraining](#) an.

Inklusiver Sport bei Blau-Weiß-Aasee

In den [integrativ-inkluisiven Sportgruppen](#) steht der Spaß und die Freude im Fokus. Das Motto „Jeder ist willkommen!“ wurde 2020 vom Behinderten- und Rehabilitationssportverband (BRSNW) mit der Ehrung zum „Behindertensportverein des Jahres 2020“ ausgezeichnet.“

Stand-up-Paddel bei „Münster Inklusiv Denken“

Mit einem Spannsystem werden die Rollstühle unverrückbar auf dem rollstuhltauglichen Board befestigt. Für eine Fahrt auf der Wese ist eine Anmeldung erforderlich, per E-Mail unter: muenster@inkluisivdenken.de. Die Touren sind kostenfrei.



Barrierefreiheit beim Schwimmen

Münsters Hallen- und Freibäder sind barrierefrei zugänglich. Eine Ausnahme gibt es im Hallenbad Kinderhaus: Die Liege- und Picknickebene und das Planschbecken sind nicht barrierefrei zu erreichen. Die Bäder verfügen alle über einen Pool-Lift, einen taktilen/visuellen Leitstreifen und Umkleidekabinen für Menschen mit Behinderung. Weitere Details sind auf der Seite von KOMM Münster einsehbar: <https://www.muenster-barrierefrei.de/>

Barrierefreie Toiletten



Auf der Internetseite der Stadt Münster ist eine [Liste](#) öffentlich-zugänglicher Toiletten abrufbar. Dort finden sich auch Informationen zu Standort und Nutzung mit dem Rollstuhl.

Informationen zu **barrierefreien Toiletten** in Münster sind auch auf der Internetseite von [KOMM Münster](#) über die Datenbank abrufbar. Über das Profil „Erweiterte Suche“ gelangt man zu den verschiedenen Einrichtungstypen, z. B. „Essen und Trinken“, „Freizeit, Kultur, Sport“. Der jeweils gewünschte Einrichtungstyp kann angeklickt und ausgewählt werden. Darunter aufgeführt ist das jeweilige Anforderungsprofil, z. B. WC mit Rollstuhl zugänglich oder eingeschränkt zugänglich.

Das Münsterland barrierefrei erleben

Das Münsterland hat einiges zu bieten: viele Schlösser und Burgen, große und kleine Städte, sowie eindrucksvolle Natur. Viele Erlebnisorte im Münsterland haben ihre Angebote barrierefrei bzw. barrierearm gestaltet. Eine Auswahl finden Sie hier:



<https://www.muensterland.com/tourismus/ich-bin/barrierefrei-unterwegs/>

Barrierefreies Naturerleben – Haus Heidhorn

Im barrierefreien Naturerlebnisgebiet rund um das Haus Heidhorn erlangen Sie spannende Einblicke in die **heimische Natur**. Durch die neun interaktiven Erlebnisstationen können Sie die Flora und Fauna des Waldgebietes auf spannende Art und

Weise entdecken. Haus Heidhorn befindet sich am Rand der Waldgebiete Davert und Hohe Ward, ca. 10 km südlich vom Zentrum der Stadt Münster entfernt. Von hier startet ein 1,3km langer [barrierefreier Rundwanderweg durch das Naturerlebnis-gebiet](#).

Radtouren mit dem fun2go

Erkunden Sie **Haus Heidhorn** (in Münster-Hiltrup) und das Münsterland auf drei Rädern mit dem Fun2Go. Das [elektrobetriebene Dreirad-Tandem](#) kann vor Ort ausgeliehen werden.

NABU Naturschutzstation Münsterland e.V., Westfalenstraße 490, 48165 Münster,
Tel: 02 50 1 / 97 19 4 33, E-Mail: wegbar@nabu-station.de



Integrative Reitroute Münsterland

Ein [integrativer Reitweg](#) bietet für Reitende mit Behinderung spezielle Einrichtungen:

- Aufstiegsrampen für Rollstuhlfahrende
- spezielle Sicherheitsschleusen an Straßenkreuzungen
- barrierefrei ausgestattete Reit- und Raststationen
- extra breite Wegeführung, die das Reiten mit Handpferden und Führen von Pferden ermöglicht

Inklusiver Kulturführer für das Münsterland

Der „[inklusive Kulturführer für das Münsterland](#)“ bietet einen Überblick über die verschiedensten **Kultureinrichtungen** im Münsterland. Hier können Menschen mit und ohne Behinderung Informationen zu den Kultureinrichtungen und zur Barrierefreiheit erlangen. Die Kulturorte wurden von Bewohnerinnen und Bewohnern des Benediktushofes auf Barrierefreiheit überprüft. Der Benediktushof ist eine Einrichtung für Menschen mit Behinderung. Beim Kulturführer kann gezielt nach Orten, Kulturangeboten und barrierefreien Möglichkeiten vor Ort gesucht werden.

Rollfiets-Touren im Münsterland

Der [Benediktushof Maria Veen betreibt eine Rollfietsverleihstation](#). Es stehen mechanische Rollfietsen und elektrische Rollfietsen, sowie Begleitfahräder zur Verfügung. Außerdem bieten sie Routen-Vorschläge für Rollfiets-Touren im südlichen Kreis Borken, sowie barrierefreie Freizeittipps an. Diese Touren haben körperbehinderte Menschen und ihre Begleiter aus dem Benediktushof getestet.

Pflege, Assistenz

Bei Fragen zum Thema Pflege, z. B. zu Pflegediensten oder Kurzzeitpflegeplätzen, erhalten Sie Beratung und Unterstützung im [Infobüro Pflege](#) der Stadt Münster:

Infobüro Pflege:

Sozialamt
Von-Steuben-Straße 5
48143 Münster
Tel. 02 51 / 4 92-50 50
infobuero@stadt-muenster.de

Impressum

Allgemeine Informationen für Menschen mit Behinderung sowie Unterstützung bei speziellen Fragestellungen bietet die

Fachstelle-Hilfen für Menschen mit Behinderung der Stadt Münster:

Doris Rüter: Tel: 02 51 / 4 92 - 50 27, E-Mail: RueterD@stadt-muenster.de und
Julia Thaden: Tel: 02 51 / 4 92 - 59 94, E-Mail: Thaden@stadt-muenster.de

Bei Bedarf wird dort für weitere spezielle Infos ggf. auch der Kontakt zu Selbsthilfegruppen und Vereinen von Menschen mit Behinderungen in Münster vermittelt.

MÜNSTER MARKETING

Klemensstraße 10
48143 Münster
Tel: 02 51 / 4 92-27 10
E-Mail: info@stadt-muenster.de

Fotonachweise

Elisa Schwarzer; Deutscher Tourismusverband; Münster Marketing; 16-48; pixabay; Annegret Tumbrink; Theater entspannt; Schrägstrichtheater; Funky e.V.; Münster integrative erleben e.V.; Melanie Frischmuth; NABU Naturschutzorganisation Münsterland e.V.; Stadtwerke Münster; Presseamt der Stadt Münster – Angelika Klauser, B&S Werbeagentur

Hinweis: Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Anregungen und Korrekturen sind willkommen.

Stand: September 2023